

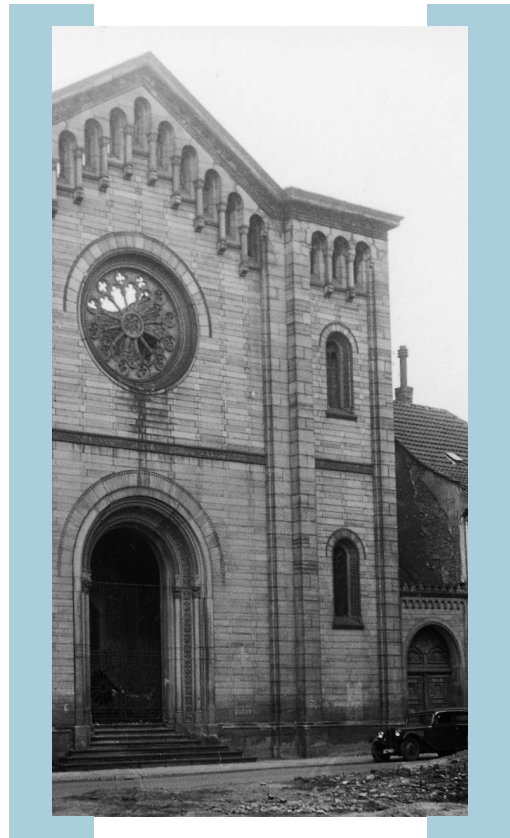
---

„Arisierung“ nannten die Nationalsozialisten die schrittweise Verdrängung der Juden aus der Wirtschaft. Enteignung und die Beschlagnahmung von Vermögenswerten und Eigentum der Juden vollzog sich überall im Deutschen Reich – auch in Mannheim.

Neue Forschungsergebnisse von **Prof. Dr. Johannes Paulmann** (Direktor des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte, Mainz) und **Dr. Christiane Fritsche** (Universität Mannheim) in Zusammenarbeit mit dem **Stadtarchiv Mannheim – Institut für Stadtgeschichte** zeigen die beklemmende Realität der Arisierung in ihrer ganzen Breite und den Umgang zwischen Opfern und Arisierern in den späteren Verfahren.

Die Aufarbeitung der Vergangenheit und die öffentliche Erinnerung sind ein wesentlicher Bestandteil städtischer Kultur. Mit der Veranstaltungsreihe „**Mannheimer Erinnerungskultur zur Arisierung**“ sucht die Stadtverwaltung die historische Aufarbeitung und lebendige Auseinandersetzung, um ihrer Verantwortung gerecht zu werden. Zugleich stellt der **Arbeitskreis Justiz und Geschichte des Nationalsozialismus in Mannheim e.V.** seinen Beitrag zur Reihe vor.

---



## Mannheimer Erinnerungskultur zur „Arisierung“



STADTMANNHEIM<sup>2</sup>



STADTMANNHEIM<sup>2</sup>

**Mittwoch, 18. April 2012, 19 Uhr**

Universität Mannheim und Stadtarchiv Mannheim – Institut für Stadtgeschichte  
„Mittwochs beim Archiv“

---

## **Mannheim „arisiert“. Die Mannheimer Stadtverwaltung und die Vernichtung jüdischer Existenzen im Dritten Reich**

---

Dr. Christiane Fritsche (Universität Mannheim)

Öffentlicher Vortrag im Rahmen der wissenschaftlichen Tagung „Arisierung“, Restitution und Wiedergutmachung in deutschen Städten (geschlossener Kreis)

Friedrich-Walter-Saal des Stadtarchivs – ISG  
Collini-Center, Erdgeschoss

**Mittwoch, 9. Mai 2012, 19 Uhr**

Arbeitskreis Justiz und Geschichte des Nationalsozialismus in Mannheim e.V.

---

## **arisieren – verschweigen – stiften Der rechtschaffene Kaufmann Heinrich Vetter – ein öffentliches Bild wird korrigiert**

---

Szenen einer Auseinandersetzung – Ein inszenierter und bebildeter Wortwechsel.  
Dramatisierung und Regie: Eva Martin-Schneider

Jugendkulturzentrum FORUM  
Neckarpromenade 46

**Mittwoch, 14. November 2012, 19 Uhr**

Universität Mannheim und Stadtarchiv Mannheim – Institut für Stadtgeschichte  
„Mittwochs beim Archiv“

---

## **Christiane Fritsche: „Arisierung und Wiedergutmachung in Mannheim“ (Arbeitstitel)**

---

Buchvorstellung

Friedrich-Walter-Saal des Stadtarchivs – ISG  
Collini-Center, Erdgeschoss

**Mittwoch, 30. Januar 2013, 19 Uhr**

Leibniz-Institut für Europäische Geschichte Mainz und Stadtarchiv Mannheim – Institut für Stadtgeschichte  
„Mittwochs beim Archiv“

---

## **Der lange Schatten des 30. Januar 1933 – Mannheim und die Arisierung**

---

Podiumsdiskussion

u.a. mit Prof. Dr. Johannes Paulmann, Dr. Christiane Fritsche,  
Dr. Ulrich Nieß

Friedrich-Walter-Saal des Stadtarchivs – ISG  
Collini-Center, Erdgeschoss